

IG City Barmen e.V. - Werth 94 - 42275 Wuppertal

**Stadtverwaltung Wuppertal
Stadt Wuppertal R 302.1 Allgemeine Ordnungs-
und Gewerbeangelegenheiten
Herr Carsten Vorsich
Johannes-Rau-Platz 1**

42275 Wuppertal

Wuppertal, den 28. Mai 2018

Unterlagen für Beantragung VOS Weihnachtsmarkt

Sehr geehrter Herr Vorsich,

wie besprochen, erhalten Sie vor Ende Mai die Unterlagen der IG City Barmen e.V. hinsichtlich des Barmer Weihnachtsmarkts, anlässlich dessen die Geschäfte in der Barmer Innenstadt gerne einen verkaufsoffenen Sonntag am 9.12.18 durchführen möchten.

Auch wenn es noch keine neue Checkliste gibt, haben wir wegen der Übersichtlichkeit die alte entsprechend ausgefüllt und fügen Sie dem Antrag hiermit bei, ebenso wie einen räumlichen Lageplan.

Frequenzzählungen haben wir nicht beigefügt, weil diese der Gesetzgeber so nicht mehr vorsieht.

Uns ist bekannt, dass die ISG Barmen-Werth e.V. beabsichtigt, den Barmer Weihnachtsmarkt inhaltlich aufzuwerten und u.a. deshalb ist es auch nötig diese Initiative der Hauseigentümer seitens der Einzelhändler aktiv zu begleiten. Mit der - allerdings auch erst in zwei Jahren im Außenbereich sichtbaren - Umgestaltung des Werths, den Maßnahmen des ISEK, dem Handlungskonzept der ISG Barmen für 2018-22 sowie der gerade fertig werdenen Umgestaltung der Nebenstraßen im Rahmen des

Interessengemeinschaft
City Barmen e.V.
Büro:
Werth 94 – 42275 Wuppertal
Tel.: 0202 248 00-66 Fax: - 99
Mail: vorstand@igbarmen.de

Vorstand:
Mathias Wewer, Thomas Helbig,
Hans-Hermann Lücke, Petra Brune-Ressel,
Wolfgang Jarisch
Amtsgericht Wuppertal VR 2855
www.igbarmen.de

Kommunalinvestitionsförderungsgesetzes sind eine Vielzahl öffentlicher und privater Geldmittel in die Hand genommen worden, um die Innenstadt Barmen zu beleben, das dortige vielseitige Einzelhandelsangebot zu stärken und die Veränderungen, die hier angestoßen wurden und im Gange sind auch überörtlich sichtbar zu machen.

Deshalb gründen wir unseren Antrag auf §6 Abs.1 Pkt. 1., 2. 4. und 5. LÖG NRW.

Das Gesetz verlangt ein öffentliches Interesse. Wir sehen diese als gegeben an, weil

- die Ladenöffnung am 9.12. in unmittelbarem räumlichen Zusammenhang mit dem Barmer Weihnachtsmarkt steht. Ausweislich der Auslobung der Stadt Wuppertal für den Weihnachtsmarkt 2018 auf S. 2 erstreckt sich dieser „nicht nur auf die Plätze, sondern auch den verbindenden Werth“.

- Die Probleme des Einzelhandels in Barmen sind durch vielfältige Maßnahmen in den Fokus der Stadt Wuppertal gerückt. Sowohl mit dem Einzelhandels- und Zentrenkonzept, wie der Beantragung des ISEK und dem Ausschreibungswettbewerb zur Neugestaltung des Werths, verfolgt die Stadt Wuppertal das Ziel eine vielfältige Einzelhandelsstruktur zu erhalten und diese quantitativ und qualitativ zu verbessern. (s. S. 94 ebendort). Aufgrund der räumlichen Eingrenzung der Barmer Innenstadt durch die beiden Schwebbahnstationen, deren Nutzung in Zeiten der Dieseldiskussion ausdrücklich erwünscht ist, ist die räumliche Ausdehnung der Verkaufstellenöffnungen bei gewünschter Nutzung der öffentlichen Verkehrsmittel durch das Gebiet zwischen Alter Markt und Werther Brücke vorgegeben und entsprechend im beigefügten Plan eingezeichnet.

- In den letzten Jahren sind zahlreiche Fachgeschäfte aus Barmen abgewandert oder haben ihren Geschäftsbetrieb eingestellt (z.B. Bücher Köndgen). Die Nebenbereiche des Werths sind durch trading down Effekte gekennzeichnet und teils sogar längerfristige Leerstände (z.B. Werth 75) leider auch in der Haupteinkaufsstraße zu verzeichnen. Die Initiativen der Stadt durch ISEK und Zentrenkonzept und der IG und ISG Barmen durch ihre Handlungskonzepte zielen auf eine deutlich stärkere Belebung der Innenstadt als sie bisher erreicht wurde. Wenn verkaufsoffene Sonntage nur außerhalb Barmens stattfänden, nämme die Abwärtsspirale weiter Fahrt auf. Dies gilt es mittels gezielter Aktionen, wie auch dem beantragten verkaufsoffenen Sonntag entgegenzuwirken, die Innenstadt mit der Frequenz des Einzelhandels zu beleben und Menschen wieder vom Besuchsort City Barmen zu begeistern.

Interessengemeinschaft
City Barmen e.V.
Büro:
Werth 94 – 42275 Wuppertal
Tel.: 0202 248 00-66 Fax: - 99
Mail: vorstand@igbarmen.de

Vorstand:
Mathias Wewer, Thomas Helbig,
Hans-Hermann Lücke, Petra Brune-Ressel,
Wolfgang Jarisch
Amtsgericht Wuppertal VR 2855
www.igbarmen.de

- die Verkaufsöffnung am 9.12. wird unseres Wissens für Gesamt-Wuppertal beantragt und damit hat Wuppertal die Chance sich auch überregional wieder als attraktive Kommune darzustellen. Die Maßnahmen von Wuppertal Marketing wie „Himmlisch schwebend“ zielen genau auf diese Verbindung der Stadtteile und die gemeinsame Außenpräsentation, die so wichtig ist, um wie es dem Oberzentrum Wuppertal entspricht auch überörtliche Kaufkraft zu binden.

Der Barmer und auch der Wuppertaler Einzelhandel stehen gerade in der so wichtigen Vorweihnachtszeit in einem massiven Wettbewerb sowohl gegenüber anderen großen Kommunen (Köln, Düsseldorf, Essen etc.) wie dem ständig wachsenden Online-Handel. Gerade letzterer schert sich nicht um Wochentage und umso wichtiger ist es mit einer persönlichen Ansprache, einer Alternative auch an einem Sonntag den „Onliner“ wieder zu einem „Offliner“ zu machen, der gerne in seinem Quartier, in seiner Stadt einkaufen geht. Unseres Erachtens ist es elementar hier die richtigen Weichen zu stellen und attraktive Alternativangebote zu bieten, damit wir lebenswerte Cities und im Speziellen einen lebenswerten Werth erhalten.

Für etwaige Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Thomas Helbig

Interessengemeinschaft
City Barmen e.V.
Büro:
Werth 94 – 42275 Wuppertal
Tel.: 0202 248 00-66 Fax: - 99
Mail: vorstand@igbarmen.de

Vorstand:
Mathias Wewer, Thomas Helbig,
Hans-Hermann Lücke, Petra Brune-Ressel,
Wolfgang Jarisch
Amtsgericht Wuppertal VR 2855
www.igbarmen.de

Betrifft:

Checkliste zur Prüfung der Voraussetzungen für die Beantragung eines verkaufsoffenen Sonntags

Veranstaltung

1. Geplante Veranstaltung

Verkaufsoffener Sonntag im Rahmen des Weihnachtsmarkt 2017 in Wuppertal Barmen am 9. Dezember 2018

2. Veranstaltungsdatum / - uhrzeit

Weihnachtsmarkt generell:

26. November bis 23. Dezember 2018

Mo.-So. 11 – 20 Uhr

Verkaufsoffener Sonntag in der Barmer City am 9.12.18 von 13 – 18 Uhr

3. Art der Veranstaltung

Bei dem Weihnachtsmarkt auf dem Johannes-Rau-Platz, dem Geschwister-Scholl-Platz und auf dem Platz am Alten Markt handelt es sich um eine traditionsreiche Veranstaltung, die seit Jahren große und kleine Besucherinnen und Besucher in die Innenstadt von Barmen zieht.

4. Genaue Beschreibung

Die Veranstaltung ist ein klassischer Weihnachtsmarkt mit Verkaufs- und Imbissständen ebenso wie mit Fahrgeschäften für Kinder und kleinem Bühnenprogramm.

5. Räumliche Ausdehnung

Veranstaltungsbereiche:

Johannes-Rau-Platz

Geschwister-Scholl-Platz

Platz am Alten Markt

Wir verweisen dazu auf die Auslobung der Stadt Wuppertal, deren Ergebnis uns aber noch nicht schriftlich vorliegt

6. Angaben über das Besucheraufkommen der Veranstaltung

Die Besucherzahlen liegen je nach Tageszeit zwischen 600 und 4.000 Personen zeitgleich. Die Angaben basieren auf den Erfahrungswerten der Veranstaltung in 2016. Noch konkretere Angaben zu den Besucherzahlen können nicht gemacht werden, da es keine Einlasskontrollen oder Besucherzählungen gibt.

7. Angaben zum Besucheraufkommen bei alleiniger Ladenöffnung

Aufgrund der von der ISG Barmen-Werth e.V. durchgeführten Passantenzählung zum verkaufsoffenen Sonntag am 4.12.16 sowie am Mittwoch den 7.12.16 ist mit einer Frequenz ohne Veranstaltung in der City mit maximal 8-10.000 Besuchern zu rechnen.

8. Ladenöffnung nur als ergänzendes Angebot

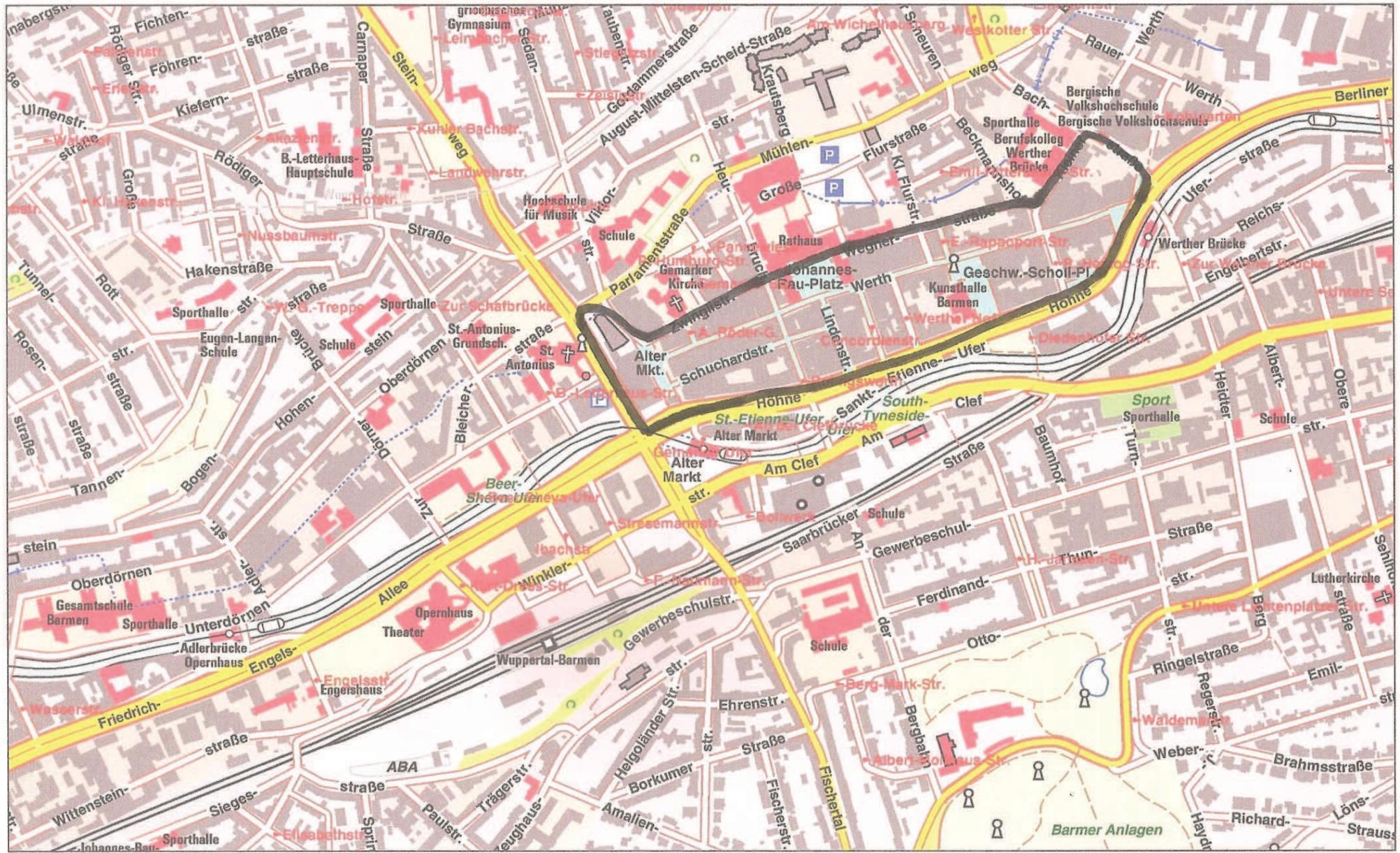
Mit einem Anteil von gut 30 % bei allen Besuchern in der City ist, die Ladenöffnung des Barmer Einzelhandels nur ein ergänzendes Serviceangebot für die zahlreichen Besucherinnen und Besucher und eine Chance in Zeiten des Onlinehandels Barmen als gastfreundliche City zu präsentieren.

9. – 11. Räumliche Ausdehnung und Angebot

Ein Weihnachtsmarkt deckt traditionell die Vorweihnachtszeit sowohl stimmungsmäßig wie im Hinblick auf Anregungen für den Geschenkeinkauf für die Weihnachtsage ab. Nur eine Öffnung aller Geschäfte in der Barmer Innenstadt ermöglicht, dass das Angebotsortiment der Barmer City mit seiner kompletten Bandbreite am Sonntag die gewünschte Ergänzung bieten kann.

Im Hinblick auf die räumliche Anbindung des Weihnachtsmarkts u.a. durch zwei Schwebebahnhöfe, die Lichtinstallationen der ISG Barmen Werth e.V. wie dem Winter Tuffi, die riesige Weihnachtskugel auf der B7 und der den ganzen Werth überspannende sog. „Barmer lichterzauber“, der zur Weihnachtszeit entsprechend stimmungsvoll illuminiert wird, erscheint die räumliche Ausdehnung wie im beiliegenden Lageplan eingezeichnet für sinnvoll.

Für nähere Informationen zum Weihnachtsmarkt verweisen wir auf die durch die Stadt Wuppertal durchgeführte Auslobung.



Page 1/1

1 : 5000

Geobasisdaten der Kommunen und des Landes NRW © Geobasis NRW
Keine amtliche Standardausgabe